

**Medien aktuell:  
Kirche im Rundfunk**

**86**

**Juli-August 2000**

**Liebe Leserinnen und Leser,**

schon zum 22. Mal führt der East and West Radio Club im November seinen Middle-East-DX-Contest durch. Über viele Jahre hinweg wurde der Contestbogen »Medien aktuell: Kirche im Rundfunk« beigeheftet. Eine Serviceleistung, die die Extra-Bestellung des Bogens erspart, und eine Anregung, auch wieder einmal andere Stationen als die Gewohnten zu hören. In den vergangenen Jahren haben Leser und Leserinnen das Angebot genutzt. Vielleicht wird sich auch der eine oder andere Online-Nutzer trotzdem den Bogen bestellen: gegen 1,10 DM Rückporto bei Adolf Schwegeler, Bahnhofstraße 56, DE-50374 Erftstadt-Liblar. Hoffentlich können sich die ehrenamtlichen Organisatoren des Kontests auch dieses Jahr über rege Beteiligung freuen.

Mit allen guten Wünschen  
Hansjörg Biener

**Impressum**

»Medien aktuell: Kirche im Rundfunk« erscheint seit 1984 als Fachzeitschrift für alle, die sich für das Feld von »Religion und Rundfunk« interessieren. Die Verbreitung von Informationen aus dem ganzen Spektrum religiöser Rundfunkarbeit soll ein fundiertes eigenes Urteil ermöglichen. Die Zeitschrift lebt vom Engagement des Herausgebers und der Freundschaft ihrer Abonnenten, die die Selbstkosten von Vervielfältigung und Versand tragen.

Das Abonnement von sechs Nummern kostet 20 DM. Die Redaktionsanschrift lautet: Dr. Hansjörg Biener, Wittelsbacherstr. 21, DE-92224 Amberg, <Hansjoerg.Biener@asamnet.de>

Die Bankverbindung lautet: Konto 29440 der Spar- und Kreditbank Nürnberg (BLZ 76060561).

**Aus dem Inhalt**

Adventist World Radio hat die langersehnte Baugenehmigung für eine eigene Kurzwellenstation in Argenta erhalten. Zusammen mit der Station auf Guam soll sie besonders die 10/40-Region zwischen dem 10. und 40. Grad nördlicher Breite versorgen. Bereits jetzt werden immer neue Sprachdienste vorbereitet.

Verschiedene Radiostationen haben ihre Sommersendepläne leicht modifiziert, besonders aber Radio Veritas Asia.

Die protestantische Radiostation KNLS Anchor Point soll einen zweiten 100-kW-Sender bekommen.

Die Far East Broadcasting Company verabschiedet sich von ihrem Namen.

Trans World Radio dünnt die personelle Präsenz auf Guam immer mehr aus. Wichtige Projekte werden jetzt von Australien und Florida aus vorangetrieben.

Radio Kahuzi im Osten des früheren Zaire soll wieder einen Kurzwellensender bekommen.

TGNA C. Guatemala sendet seit 50 Jahren christliche Sendungen für die Region.

Die Wiederinbetriebnahme der australischen Kurzwellenstation Darwin durch eine christliche Radiomission nimmt Gestalt an.

Das katholische Satellitenradio Radio Horeb hat Testsendungen über die deutsche Kurzwellenstation Jülich angekündigt.

**Quellen und Mitarbeitende**

AdT André du Toit  
APD Adventistischer Pressedienst  
BTr Bernd Trutenau  
cumbre DX-Programm WHRI  
DFC Dietmar Fischer  
DXPL DX-Programm Radio HCJB  
FEBA FEBA Radio  
HCJB Radio HCJB Quito  
HjB Dr. Hansjörg Biener  
LRü Lothar Rühl  
MTi Michael Timofejev  
RJ Radio Journal  
TWR Trans World Radio  
WB Wolfgang Büschel

**ISSN 1430-3728 (Print)**  
**ISSN 1615-8474 (e-Mail)**  
**ISSN 1615-8482 (Internet)**

## Medien aktuell: Kirche im Rundfunk Juli 2000

### Afrika

#### Neue Sprachdienste von Adventist World Radio für Afrika

(DFC/HjB) Nach dem Beginn von Sendungen in Amharisch und Tigrigna am 30. April 2000 plant Adventist World Radio (c/o AWR Europe, Box 383, I-47100 Forli, Italien, [www.awr.org](http://www.awr.org)) noch in diesem Jahr weitere afrikanische Sprachdienste. Ein Studio in Addis Abeba bereitet Sendungen in Oromo und Afar für Ostafrika vor, und im Studio der Babcock University in Nigeria hat die Produktion in Ibo und Fulfulde für Westafrika begonnen. Seit März neu im Programm sind Haussa und Yoruba. Eine erste Hörerreaktion auf die Sendungen in Haussa macht deutlich, dass man in Westafrika auf ähnliche Weise auf die Sendung stößt wie Kurzwellenfremde in Europa: »Ich wollte Ihnen mitteilen, wie sehr ich mich über Ihr neues Radioprogramm freue. Eigentlich hatte ich den BBC Haussa Dienst gesucht. Dann aber fragte ich mich, welche Station da wohl christliche Musik sendet, und hörte weiter. Ihre Sendung kommt wirklich gut ohne Störung durch andere Stationen durch. Ich hoffe, Sie machen weiterhin so gute Sendungen.«

Weitere AWR-Sendesprachen für Afrika sind Djoula, Englisch, Französisch, Ki-Swahili, Madegassisch und Somali.

#### Namibia: Channel 7

(K7/DFC) Das christliche Community Radio Channel 7 ([www.k7.namib.com](http://www.k7.namib.com)) ist in Namibia und Südafrika tätig. Nach eigenen Angaben hat es 100.000 ständige Hörer, davon 60.000 in Namibia. Das Programm besteht aus je 50 Prozent religiöser und säkularer Musik. Dabei wird eine breite Palette geboten von Gospel über Country und Pop bis Klassik. Weitere Programmbestandteile sind Nachrichten in Englisch und Afrikaans, Sport, Wetter, Interviews und religiöse Sendungen. Montag bis Freitag wird auch die Morgensendung des deutschsprachigen Evangeliums-Rundfunks übertragen. Aktuelle Informationen aus Deutschland werden jeden Abend von der Deutschen Welle übernommen. Am Sonntagvormittag wird eine Stunde in Portugiesisch gesendet. Für die Ausstrahlung stehen 27 UKW Sender zu Verfügung, die alle wichtigen Siedlungsgebiete abdecken. Dazu kommen 24 Sender von »K-FM« im Northern und Western Cape von Südafrika. Sie übernehmen aber nur 4 Stunden am Nachmittag das Programm.

#### Seyschellen: Gute Resonanz für neue FEBA-Sendung in Tamil

(DFC/HjB) Im März 2000 begann FEBA Indien (c/o Ivy Arch Road, Worthing, West Sussex, BN14 8BX, Großbritannien, [www.feba.org.uk/news.htm](http://www.feba.org.uk/news.htm)) ein neues Programm in Tamil. Es hat den Titel »Erleuchtung« und richtet sich an hinduistische Hörer. Redakteur Saahu Chellappa hat mehrere Jahre Hinduismus und hinduistische Philosophie studiert. Die Serie wird von seiner kraftvollen Sprache geprägt, wobei er nach südindischer Tradition seine Botschaft singend weitergibt. Schon im April konnte das Programm 120 Briefen verzeichnen. Laut Präsident von FEBA Indien, Mike Jesudas, will FEBA Radio das Programm auch in Kannada, Telugu und Malayalam ausstrahlen.

Tamil wird vor allem im indischen Bundesstaat Tamil Nadu

**Alle Zeiten in Weltzeit. Für MEZ eine Stunde addieren, für MESZ zwei.**

und auf Sri Lanka gesprochen, aber auch von größeren Gruppen im Ausland.

#### Seyschellen: Aus der Arbeit von FEBA Radio in Malayalam

(DFC/HjB) FEBA Radio (Ivy Arch Road, Worthing, West Sussex, BN14 8BX, Großbritannien, [www.feba.org.uk](http://www.feba.org.uk)) sendet seit 1970 in Malayalam, 1999 4 3/4 Stunden wöchentlich. Die meisten Sendungen in Malayalam werden von James Matthew betreut. Früher bei FEBA Radio arbeitet er jetzt im Auftrag von Evangel Radio Ministries. James Matthew stellt die Programme wie folgt vor: »Wir machen 5 Sendungen Holy Word, wo die Bibel Vers für Vers erklärt wird. The Life Way bringt mehr allgemeine Bibelauslegungen. Flow of Light ist eine Sendung für Nichtchristen. Young World richtet sich mit Hörspielen an junge Hörer.« Seit 1997 gibt es auch Sendungen in Malayalam für Gastarbeiter und Gastarbeiterinnen im Nahen Osten: »Ein spezielles Programm für Gastarbeiter im Nahen Osten ist The Word. Für den Nahen Osten wird nur freitags gesendet. Die Sendezeit von einer Stunde wurde im April 2000 durch das Programm Voice of Desert um 15 Minuten verlängert.«

Malayalam wird hauptsächlich im Bundesstaat Kerala von 35 Mio. Menschen gesprochen. 1998 bekam FEBA-Radio 4753 Briefe als Reaktion auf die Sendungen in Malayalam.

#### Südafrika: Sendeplanänderungen bei Trans World Radio Meyerton

(DFC) Am 4. Juli 2000 hat Trans World Radio (Post Office Box 64, Manzini, Swaziland, [www.twr.org](http://www.twr.org)) Änderungen an den Sendungen über Meyerton vorgenommen:

17.03-17.33 7265 (250 kW)

FEBA Sena, 17.18 FEBA Yao, bisher 15.27 bzw. 15.42

17.30-18.00 9535 (250 kW)

Amharisch auf neuer Frequenz

19.35-20.05 9700 (250 kW)

Französisch Sa-Do bisher täglich, neu am Fr Moore

20.05-20.20 9700 (250 kW)

Französisch Sa-Do statt Mi-Mo; neu am Fr Songhai

Uhr Weltzeit Frequenz

Trans World Radio hat seit dem 4. Dezember 1994 Sendezeit beim Kurzwellenzentrum Meyerton, 70 km südlich von Johannesburg. Von hier kann die protestantische Radiomission mit höheren Sendeleistungen senden als vom eigenen Standort in Swaziland. Dies ist vor allem deshalb wichtig, weil Trans World Radio nach der Zerstörung des liberianischen Missionssenders Radio ELWA Monrovia verstärkt für Westafrika sendet. Die FEBA-Sendungen, die seit 1997 aus Meyerton kommen, benutzen ihr eigenes Pausenzeichen, werden aber von Trans World Radio betreut.

#### Südafrika: Sendeplan der Radiokanzel

(AdT/HjB) Radio Pulpit sendet 2.00-22.00 Uhr (4.00-24.00 Uhr Ortszeit) auf Mittelwelle 657 kHz. Freitags auf samstags und sonntags auf montags wird auch die nächtliche Sendelücke gefüllt. Am selben Standort sendet Radio Metro, das auch landesweit auf UKW zu hören ist. Alle Unterhaltsarbeiten werden nach Mitternacht durchgeführt.

#### Swaziland: Sendeplanänderungen bei Trans World Radio Manzini

(DFC) Die protestantische Radiomission Trans World Radio (Post Office Box 64, Manzini, Swaziland, [www.twr.org](http://www.twr.org)) hat zum 28. Juni 2000 einige Änderungen im Sendplan für Manzini vorgenommen:

03.00-03.45 5970 (100 kW)

KiSwahili jetzt täglich  
17.30-19.00 9500 (100 kW)  
Englisch statt 16.00-17.30  
17.45-18.00 9440 (100 kW)  
KiSwahili jetzt täglich  
19.05-20.20 9525 (100 kW)  
Lingala, 19.35 Französisch, Sendebeginn jeweils 5 Minuten später

Uhr Weltzeit Frequenz (Stärke) Bemerkung  
TWR Swaziland sendet seit 1974 in rund 20 Sprachen hauptsächlich für Afrika. Für Swaziland sendet man auf der Mittelwelle 1170 kHz und auf den UKW-Frequenzen Manzini 96 MHz und Mbabane 101,6 MHz.

### Zimbabwe: FEBA-Radio als »Friedensstifter«

(DFC/HjB) Schon seit einigen Jahren kooperiert FEBA-Radio (Ivy Arch Road, Worthing, West Sussex, BN14 8BX, Großbritannien, [www.feba.org.uk](http://www.feba.org.uk)) mit der Zimbabwe Broadcasting Corporation für religiöse Sendungen in Englisch und Shona. Die protestantische Radiomission hat sogar im September 1984 die Zentrale für das südliche Afrika in Harare eingerichtet.

Seit diesem Frühjahr stehen nun auch UKW-Sender von ZBC in der Hauptstadt Harare zur Verfügung. Hier eine Übersicht über die eingesetzten Sender ([www.febc.org/php/wbr](http://www.febc.org/php/wbr)):

Radio 1 - 92,8 MHz in Englisch:

03.00-03.15 Mo-Sa;

07.30-08.30 So

10.00-11.00 So; 10.05-10.30 Mo-Sa 16.30-17.30 So

Radio 2 - 96,0 MHz in Shona:

03.00-03.15 täglich

08.00-09.00 So

12.00-12.30 So

16.30-17.00 So

21.30-22.00 täglich

Radio 4 - 102,8 MHz in Shona:

08.30-08.45 Mi

FEBA Radio sieht seine Sendungen gut geeignet, um die Spannungen zwischen Kriegsveteranen und weißen Siedlern abzubauen. Der Leiter von FEBA Zimbabwe Gift Mabhaudhi gestaltet besonders seine Samstagssendung in Shona entsprechend.

Seit Jahren ist die Einführung von Privatfunk angekündigt. Wenn es soweit ist, will FEBA Radio einen eigenen Sender errichten.

## Amerika

### Chile: Sendeplan von Voz Cristiana

(HjB) Die protestantische Radiostation Voz Cristiana (Post Office Box 2889, Miami, Florida 33144, USA) hat derzeit folgenden Sendeplan:

00.00-14.00 15375

01.00-13.00 11690

11.00-21.00 21500

12.00-22.00 9635

13.00-01.00 21550

14.00-24.00 17680

21.00-11.00 11745

Uhr Weltzeit Frequenz

Die Programme werden in Miami produziert und per Satellit zur aufgekauften Kurzwellenstation von Radio Nacional de Chile überspielt.

### Ecuador: Arbeitsbeginn von Horst Wiese in der deutschen Redaktion von Radio HCJB Quito

(HjB) Mit Wirkung zum 1. Juni 2000 arbeitet Horst Wiese voll in der deutschen Redaktion von Radio HCJB Quito (Casilla 17-

17-691, Quito, Ecuador, [www.hcjb.org.ec](http://www.hcjb.org.ec)) mit. Die Familie ist seit August 1999 im Land. In den ersten Monaten stand aber die Akklimatisierung und der Spanisch-Kurs im Vordergrund.

Horst Wiese ist von Haus aus Computertechniker und kann sich an den digitalen Produktionsmöglichkeiten des neuen Arbeitsplatzes begeistern. Nach einer Bekehrung 1988 besuchte er von 1993 bis 1996 eine Bibelschule.

### USA: Hunderte von Kirchengemeinden an Low Power Radio interessiert

(APD/HjB) Einige Hundert Kirchengemeinden haben sich bei der Federal Communications Commission ([www.fcc.gov](http://www.fcc.gov)) um eine der etwa 1000 Genehmigungen für Kleinsender beworben. Die US-amerikanische Aufsichtsbehörde hatte am 20. Januar 2000 Regelungen für UKW-Stationen niedriger Sendeleistungen verabschiedet. Dabei gibt es zwei Typen: 1-10 W mit einer Reichweite bis 5 km und 50-100 Watt mit einer Reichweite bis 10 km. Die ersten Sender sollen schon Ende des Jahres auf Sendung gehen.

FCC-Chef William E. Kennard sieht in der Vergabe von Frequenzen kleiner und kleinster Leistung einen Weg, den Rundfunk wieder in viele Hände zu geben. Die Rundfunkindustrie steht dem Vorhaben ablehnend gegenüber, da man Störungen durch die Kleinsender und eine Aufspaltung der Hörerschaft befürchtet. Während der konservative Dachverband National Religious Broadcasters die Initiative schon im Vorfeld ablehnte, wird sie vom National Council of Churches, der katholischen und der evangelisch-lutherischen Kirche begrüßt.

### USA / Russland: Discipleship Hour bald auch in Russisch

(HCJB/DFC) Vor kurzem begannen Aufnahmen für die russische Version der Discipleship Hour. Das Programm soll über ein Satellitennetzwerk in Russland verbreitet werden, das in den nächsten Monaten gestartet soll. Es wird auch geprüft, ob eine Ausstrahlung über Kurzwelle sinnvoll ist.

Die Sendungen wurden vom Bibellehrer Jack Fontaine aus Florida in Englisch erstellt. Radio HCJB Quito zum Beispiel hat die Sendung seit 1980 im Programm. Nun erfolgt eine Übertragung ins Russische mit Beispielen aus dem russischen Kulturkreis. Tom Narwold, Direktor für den Internationalen Rundfunk am Hauptsitz von HCJB-Worldradio in Colorado Springs erläutert dazu: »Wegen der geistlichen Offenheit und den Mangel an Bibellehrern herrscht in Russland ein großer Bedarf an solchen Radioprogrammen. In der Serie wird die Bibel Vers für Vers erörtert. Sie eignet sich ausgezeichnet, um junge Christen in ihrem Glauben zu stärken.«

### USA (Alaska): Zweiter Sender von KNLS Anchor Point beschlossen

(KNLS) KNLS Anchor Point (AK 99556, USA, Fax (615)371-8791, e-Mail [KNLS@aol.com](mailto:KNLS@aol.com) Betreff ggfs. reception report) will seine Sendekapazität verdoppeln. Das beschloss der Board of Directors bereits am 18. März 2000.

Derzeit sendet KNLS Anchor Point zehn Stunden täglich in Russisch, Chinesisch und Englisch für Nord- und Ostasien. Nun soll ein weiterer 100-kW-Kurzwellensender mit weiteren Vorhangantennen errichtet werden. Ein Sender würde dann in Chinesisch senden, der andere in Englisch und Russisch. Die Station sendet seit 1983 für Ostasien. Sie ist in Europa zwar nur schwer zu hören, Kevin Chambers bestätigt aber Empfangsberichte für die eigenen Sendungen recht zuverlässig. Die Ansiedelung in Alaska erklärt sich aus der Nähe zum primären Zielgebiet, die Sendungen werden aber in anderen Regionen erstellt. Die Leitung der

Muttergesellschaft hat derzeit Charles Caudill (ccaudill@worldchristian.org; WCBC, 605 Bradley Court, Franklin TN 37067, USA)

### USA (Florida): Mittelwellensendungen von Trans World Radio

(TWR/HjB) Nach der Eröffnung des TWR Miami Ministry Center in Miami Lakes wird derzeit ein großer Aufnahme- und Sendekomplex eingerichtet, der lokale und internationale Programme produzieren wird.

Im März 2000 begann Trans World Radio mit einem zweistündigen Morgenprogramm bei WRHC Miami 1560 kHz (45 kW), das nach Angaben der protestantischen Radiomission ein Hörerpotential von mehr als 1,5 Mio. Hispano-Amerikanern in Florida und 8 Mio. Kubanern hat. Eduardo Feliz und Andres Morejon betreuen eine Mischung von Bibelprogrammen, Kurzbeiträgen, Musik, Wetter und Verkehrsmeldungen. Morejon betreut auch ein eigenes ein-Stunden-Programm für Kuba über den 100-kW-Mittelwellensender von Radio Trans Mundial Bonaire. Aus der Erfahrung mit dem ALAS-Satellitenprojekt in Südamerika übernimmt man die Line Of Trust. Dabei werden 30-Sekunden-Spots ins Programm eingestreut, in denen Hilfesuchende an Telefonnummern in ihrer Nähe verwiesen werden. Seit Beginn 1994 haben 17 Zentren in sieben lateinamerikanischen Ländern als 54000 Anrufe betreut. Die Sendungen in Miami sind Teil einer TWR-Initiative für die 52 Millionen nicht-englischsprachigen Haushalte in den USA. Da 34 Millionen spanischsprachig sind, werden die Sendungen in Miami als Pilotprojekt für andere Radiomärkte in den US-amerikanischen Südstaaten angesehen.

### USA (Pennsylvania): Neuer Programmplan von WINB Red Lion

(HjB) WINB Red Lion (Post Office Box 88, Red Lion, Pennsylvania 17356, USA, www.winb.com) hat zum 23. Juli 2000 folgenden Sendeplan:

14.45-24.00 Uhr 13570 kHz (50 kW, 242°)  
 14.45 Renewal, Sa So -  
 15.00 Battle Cry Sounding  
 16.00 Faith for Today  
     Sa The Redemption Hour; :15 Holy Ghost Revival Broadcast  
     So Apostolic Witness  
 16.30  
     Mo New Home Ministries  
     Di Call to Worship  
     Mi Voice of the Past; :45 Reality in Jesus  
     Do Wings of Eagles; :45 Reality in Jesus  
     Fr Good News Hour  
     Sa World Outreach; :45 Rev. Randy Martin  
     So Divine Plan; :45 Staff of Life Ministries  
 17.00  
     Mo Mi Holiness onto the Lord Ministries  
     Di Christian Revivals - God's Miracle Hour; :15 Wind of the Spirit  
     Do Christian Revivals - God's Miracle Hour; :15 Live By Every Word  
     Fr The Voice of Hope Ev. Elder Fenison  
     Sa Holiness onto the Lord Ministries  
     So Staff of Life Ministries; :15 Moments of Inspiration (Larry Branum)  
 17.30 Jesus Time Network  
     Sa Hymn Time, So Down Home Gospel  
 18.00 Jesus Time Network  
     Sa Meat In Due Season; :30 Manna from Heaven - Open Door Mission  
     So Wesleyan Hour (Norman Wilson); :30 Good News from the Bible  
 19.00 Battle Cry Sounding  
     Sa Full Gospel Hour; :30 A look Into The Word  
     So Bible Truth Gospel Radio  
 20.00  
     Mo-Fr Thru The Bible; :30 Mo Fr The World Tomorrow; :45 Mo-Fr Light of Faith - Sherrod

Sa Gospel Crusade Ministries; :30 Day of Decision - Paul Groman  
 So Emanuel's Messenger

21.00 Battle Cry Sounding  
     Sa Kroze Bros. Outreach; :30 The Scriptures Refer to Jesus; :45 The Gospel Hour  
     So Words of the Spirit  
 22.00 Battle Cry Sounding  
     Sa Bible Truth Gospel Radio  
     So Words of the Spirit  
 23.00 Battle Cry Sounding  
     Sa So Apostolic Assembly  
 00.00-03.30 12160 kHz (50 kW, 242°)  
 00.00  
     Mo Day of Decision - Paul Groman  
     Di Do Sa Down Home Gospel  
     Mi Full Gospel Hour  
     Fr Wesleyan Hour - Norman Wilson  
     So Victory In The Word  
 00.30  
     Mo Tell The World; :45 Two Wings Broadcast  
     Di-Sa A Bright Spot Hour  
     So 413 Unlimited - Charles Lyons  
 01.00  
     Mo Unveiled Christ to the World Bd; :30 Musical Memories (Martha Garvin)  
     Di Reality in Jesus; :15 His Love Ministries; :30 Reconciliation Program  
     Mi Faith Holiness Church; :30 Templo Trinidad Presents Jesus Christo  
     Do Rivers of Living Water Faith Church; :30 Soldier for Jesus  
     Fr Prophecy Flash; :30 Gospel Broadcast  
     Sa Back to Calvary; 30 The Way of Truth Broadcast  
     So Down Home Gospel; :30 The Way of Truth /Young People's Bd.  
 02.00  
     Mo Prophecy Flash; :30 Day of Decision - Paul Groman  
     Di-Sa End Time Revival Broadcast; 15 Verse by Verse;  
     So Kindle The Flame; :30 Sound of Life Radio - Amazing Love Min.  
 03.00  
     Mo Faith Mountain Ministries  
     So New Harvest International  
 Uhr Weltzeit Programm  
 WINB Red Lion sendete ab 1962 mit einem 50-kW-Sender und zwei rhombischen Antennen für Südamerika und Europa. Der Sender war ursprünglich ein Mittelwellensender und wurde vom Techniker Fred Wise für die Kurzwelle umgebaut. Die Südamerika-Antenne fiel 1994 einem Unfall zum Opfer, so dass WINB Red Lion die Europa-Antenne nun in der Gegenrichtung einsetzt. In den 90-er Jahren vermietete WINB Red Lion auch Sendezeit an politische Programme. Nach Auseinandersetzungen über deren Inhalte verstummte die Station und kehrte dann zu einem rein religiösen Format zurück.

### USA (Texas): Auszeichnungen für KCBI Dallas

(APD/HjB) KCBI Dallas hat einige Katy Awards gewonnen, für die beste Nachrichtensendung, die beste Sportsendung und die beste Geschichte. Die Station sendet ein Vollprogramm mit Nachrichten, christlicher Musik und Predigt, Kinder- und Beratungssendungen. Die Verbindung zum Glauben wird auch in den Nachrichten- und Sportsendungen sichtbar. Wenn etwa über Katastrophen berichtet wird, wird auch beachtet, inwiefern sich Christen bei der Katastrophenhilfe betätigen. KCBI Dallas entstand 1976 aus der Arbeit der First Baptist Church of Dallas und ist heute mit dem Criswell College verbunden. KCBI sendet auf UKW 90,9 MHz. 1985 bis 1992 gab es auch eine Schwesterstation auf Kurzwelle.

## Asien

### Philippinen: Neuer Name für die Far East Broadcasting Company

(FEBC/HjB) Nach 55 Jahren will die Far East Broadcasting

Alle Zeiten in Weltzeit. Für MEZ eine Stunde addieren, für MESZ zwei.

Company (www.febc.org) nur noch unter dem Namen Voice of Friendship auftreten. Schon 1949 wurde für China der Name Liang you verwendet, ebenso wie der Slogan Voice of Friendship für die Südamerika- und Ostasienstation KGEI San Francisco. Der alte Name bleibt nur in den rechtlichen Zusammenhängen bestehen.

Als Begründung wurde angegeben, dass man als »Stimme der Freundschaft« seine Grundeinstellung gleich im Namen deutlich machen könne. Zum zweiten sei die Arbeit längst über den geographischen Raum hinausgewachsen, der mit dem europäischen Begriff »Ferner Osten« umrissen werde. Man richte sich inzwischen an zwei Drittel der Weltbevölkerung. Durchgesetzt wurde das neue Konzept von Steve Blinn, der vor zwei Jahren von Saatchi and Saatchi zur Far East Broadcasting Company wechselte. Bei der international bekannten Werbefirma hatte er zuletzt den Posten eines senior vice president.

### Philippinen: Sendeplan von Radio Veritas Asia

(HjB) Radio Veritas Asia (Post Office Box 2642, Quezon City, 1166 Philippinen, www.radio-veritas.org.ph, e-Mail info@radio-veritas.org.ph) hat seinen Sommersendeplan inzwischen an verschiedenen Stellen modifiziert. Mit Stand vom 9. Juli 2000 sendet man jetzt nach folgendem Sendeplan:

00.00-00.55 9535 (250 kW, 280°) Karen, :30 Kachin  
 00.00-00.25 11820 (250 kW, 280°) Sinhala  
 00.30-00.55 11795 (250 kW, 280°) Tamil  
 01.00-02.25 15530 (250 kW, 280°) Telugu, :30  
 Vietnamesisch  
 01.00-01.25 15335 (250 kW, 300°) Bengali  
 01.30-01.55 17830 (250 kW, 285°) Hindi  
 02.00-02.25 15335 (250 kW, 300°) Urdu  
 02.30-03.25 11805 (250 kW, 15°) Russisch  
 10.00-11.55 9520 (250 kW, 331°) Mandarin-Chinesisch  
 10.00-10.25 9555 (250 kW, 280°) Hmong  
 10.30-11.25 11850 (250 kW, 280°) Vietnamesisch  
 11.30-12.55 9615 (250 kW, 280°) Burmesisch, 12.00  
 Karen, :30 Kachin  
 12.00-12.25 9505 (250 kW, 222°) Indonesisch  
 13.00-13.25 7265 (250 kW, 280°) Vietnamesisch  
 13.30-13.55 9580 (250 kW, 300°) Hindi  
 13.30-14.25 9520 (250 kW, 280°, 14.00 270°)  
 Sinhala, 14.00 Tamil  
 14.00-14.55 9535 (250 kW, 300°, 14.30 280°)  
 Bengali, 14.00 Telugu  
 14.30-15.25 9660 (250 kW, 330°) Russisch  
 15.00-15.25 9610 (250 kW, 300°) Filipino, Mi Fr So bis  
 15.55  
 15.30-15.55 9525 (250 kW, 280°) Mo Di Do Sa Zomi Chin  
 15.30-15.55 9670 (250 kW, 300°) Urdu  
 21.00-22.55 6190 (250 kW, 355°) Mandarin-Chinesisch  
 22.00-22.25 6060 (250 kW, 331°) Kantonesisch  
 22.30-22.55 6075 (250 kW, 355°) Filipino für Ostasien  
 23.00-23.25 9505 (250 kW, 222°), 11820 (250 kW, 222°)  
 Indonesisch  
 23.30-23.55 9535 (250 kW, 280°) Burmesisch  
 23.30-23.55 9670 (250 kW, 280°) Vietnamesisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Stärke, Richtung)  
 Der katholische Sender sendet über zwei 250-kW-Kurzwellensender aus Palauig (Zambales 119.5° O; 15.28° N). Auf der Internetseite www.radio-veritas.org.ph findet man Programmpläne der verschiedenen Sprachdienste, die ihre je eigene Mischung aus Religion, Bildungsthemen, Menschenrechtsfragen, Nachrichten und Hörerbeteiligungsprogrammen haben.

### Russland: Relaisendungen für Trans World Radio

(DFC) Die TWR-Website gibt seit einiger Zeit keine

Alle Zeiten in Weltzeit. Für MEZ eine Stunde addieren, für MESZ zwei.

Sendepläne für Südasien mehr an, doch lässt sich aus anderen Quellen (www.febc.org/php/wbr; Contact vom World DX Club Juni 2000) eine Sprachenfolge für die protestantischen Missionsendungen zusammenstellen. Das Angarsker Radiozentrum CRR-10 hat im Sommer 2000 folgende Relaisendungen für Trans World Radio nach Indien:

00.30-01.45 15580 (Irkutsk 250 kW, 224°)  
 Nepali, 1.00 Sa So Maithili; :15 Hindi, Sa So Awadi; :30 Hindi  
 11.15-15.50 9400 (Irkutsk 250 kW, 224°)  
 Bhojpuri, So Chaudri, Mo Mundari; :30 Nepali, Sa So Kaschmiri; :45 Garhwali, Mo Di Kaschmiri; 12.00 Dogr-Kangri, Mo Di Chattisgarhi; :15 Hindi, Sa So Braj Bhashi; :30 Hindi; :45 Hindi Sa So Santali; 13.00 Urdu, So Marwari, Sa Kaschmiri, :15 So Kui, Sa Bengali; :30 Gujarati, Sa So Hindi; :45 Hindi; 14.35 Kuruk, So Mundari, Fr Sa Sadani; :50 Dzongkha, Mo Di Gamit; 15.05 Panjabi-Eastern Mo Di Bhili :20 Mo Di Hindi; :35 Tibetanisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender, Stärke, Richtung) Sprache  
 Trans World Radio nutzt seit 1993 Kurzwellensender im GUS-Raum für Sendungen nach Asien. Mit diesen Sendungen werden die Dienste der TWR-Stationen in Sri Lanka und Guam ergänzt

## Europa

### Europa-Dienst der World Beacon

(DFC/HjB) Am 3. Juli 2000 hat das religiöse Sammelprogramm World Beacon (www.worldbeacon.net) einen Europadienst eingeführt, der 16.00-22.00 Uhr über Sender in Großbritannien und Russland ausgestrahlt wird. Für Europa werden die gleichen Programme wie nach Afrika verwendet, das bereits seit April 2000 versorgt wird. Die Sendungen bringen recht eigentümlich geprägte Programme vom Pastoren afroamerikanischer Herkunft. So erlebt man mit wie ein Prediger seinen Hauptgedanken als kurzen Chorus singt und die Gemeinde es aufnimmt und wiederholt. Im Laufe der Predigt wächst der Chorus um weitere Strophen an. Da man bei der World Beacon mit dem Empfang in Westafrika unzufrieden war, hat der Senderbetreiber Merlin in den vergangenen Wochen 18.00-22.00 Uhr verschiedene Kurzwellen im Bereich zwischen 11 und 17 MHz getestet (u.a. 11640, 15425, 17665 kHz).

Zum 30. Juli sah der Sendeplan der World Beacon so aus:

15.30-18.00 6145 Meyerton für Afrika  
 16.00-18.00 15455 Skelton für Europa  
 18.00-20.00 15585 Skelton für Europa  
 18.00-22.00 3230 Meyerton für Afrika  
 18.00-20.00 5925 Meyerton für Afrika  
 18.00-22.00 9675 Rampisham für Afrika  
 19.00-22.00 7360 Krasnodar für Europa  
 20.00-21.00 17735 Skelton Sa So  
 Uhr Weltzeit Frequenzen Standort

### Albanien: Russischer Programmplan von Trans World Radio

(DFC) Trotz der inländischen Sendungen hat Trans World Radio immer noch russische Sendungen aus dem Ausland. Programme von sechs Programmpartnern werden zweimal täglich auf Kurzwelle aus Albanien oder über Mittelwelle aus Moldowa ausgestrahlt. Die Sendungen aus Albanien beinhalten folgende Programme:

14.00-15.15 9495 11635 Russisch  
 So Umkehren zu Gott, Mo -, Di-Sa Kinderecke; :15 So, Mo -, Di Stille Wasser, Mi Glaubensfragen, Do Briefkasten, Fr Leuchtturm der Hoffnung, Sa Kompass; :30 So -, Mo-Fr Bibellektion Through the Bible bis 15.15, Sa Schalom bis 15.00  
 18.00-18.45 9875 11635 Russisch / Weißrussisch

So Umkehren zu Gott, Mo Stunde der Entscheidung, Di-Sa Kinderecke; :15 Forschen und Entdecken :30 Stimme geistlicher Leitung, Mo Golos druga (Stimme der Freunde / Weißrussisch), Di -, Mi Glaubensfragen, Do Briefkasten, Fr Leuchtturm der Hoffnung, Sa Kompas

Uhr Weltzeit Frequenz Programm

### Deutschland: Sendeplan von High Adventure Ministries

(DFC/HjB) Seit Anfang Juli 2000 hat die Voice of Hope (Post Office Box 3379, Limassol, Zypern) wieder den Programmbetrieb aufgenommen. Im Mai 2000 hatte die in den USA beheimatete Rundfunkmission High Adventure Ministries ihre 1979 eingerichtete Rundfunkstation im Südlibanon aufgeben müssen, da sich Israel nach mehr als 20 Jahren aus seiner Sicherheitszone zurückgezogen hat.

Eingesetzt werden Sender in Jülich Deutschland, wo seit Mai Wiederholungen des Europadienstes ausgestrahlt wurden. Es kommen englische, arabische und russische Predigtsendungen sowie Musik im anglo-amerikanischen und arabischen Stil. High Adventure Ministries hat zum 7. Juli 2000 folgenden Sendeplan über die Kurzwellenstation Jülich der Deutschen Telekom.

07.00-11.00 5975 für Europa

08.00-12.00 21590 für den Nahen Osten

12.00-16.00 21460 für den Nahen Osten

13.15-16.30 15715 für Indien

13.15-16.30 17550 für Westafrika

17.00-21.00 13820 für den Nahen Osten

Uhr Weltzeit Frequenz Zielgebiet

Nach Angaben auf der undatierten Website [www.skybusiness.com/quadrigem/](http://www.skybusiness.com/quadrigem/) von High Adventure Ministries kosten 15, 30 bzw. 60 Minuten den Kunden 79, 119 bzw. 199 US-Dollar.

### Finnland: Expansion von Radio Dei

(DFC) Der christliche Lokalsender Radio Dei ([www.radiodei.fi](http://www.radiodei.fi)) nahm am 3. November 1997 seine Sendetätigkeit auf 89,0 MHz in Helsinki auf. Die Reichweite beträgt ca. 20 km. Träger ist die Kristillinen Media Oy. Die Programmgestaltung ist mit der des ERF 1 in Deutschland zu vergleichen. Andachten, Verkündigungssendungen und christlich geprägte Musik. Doch auch kulturelle Beiträge und Gastprogramme werden in das Programm integriert. Zu den Gästen zählen »Luterianinen tunti« - die Lutherische Stunde und Trans World Radio mit Through the Bible in Finnisch.

In diesem Jahr wurde das Verbreitungsgebiet sehr stark erweitert. Am 1. April 2000 kam Oulu (106,9 MHz) am nördlichen Ende des finnischen Meerbusen nahe der schwedischen Grenze hinzu. Am 5. Juni 2000 kamen weitere vier Sender in Turku (102,4 MHz), Tampere (97,2 MHz), Lahti (106,4 MHz) und Hämeenlinna (96,6 MHz) hinzu. Damit kann Radio Dei in allen größeren Städten gehört werden. Doch auch die ländlichen Gebiete wurden nicht vergessen. In der seenreichen Provinz Keski-Soumi in Mittelfinnland wurde am 19. Juni 2000 ein Sender in Jyväskylä (94,1 MHz) eröffnet.

### Großbritannien: Neues Domizil für Trans World Radio

(HjB/DFC) Zum 27. Juli 2000 hat der britische Zweig von Trans World Radio eine neue Anschrift: Post Office Box 2858, Bath, BA2 5XN. Die Telefon-Nummer hat sich nicht geändert (-0117-925 1775).

Im März 2000 hatte man das Angebot der South Stoke Evangelical Church in Combe Down, Bath, erhalten, die Räume der Gemeinde zu übernehmen. Die freie Gemeinde war Anfang des 20. Jahrhunderts nach einer Zeltevangelisation entstanden, konnte wegen schrumpfender

Mitgliederzahlen die Räume aber nicht mehr halten und hatte sich zur Beendigung der Gemeindegemeinschaft entschlossen. Bath ist eine kleine Stadt etwas östlich von Bristol.

### Großbritannien: Spendenprojekte von TWR UK

(TWR/DFC) In jedem Sommer treffen sich Vertreter der europäischen TWR-Partner zum gegenseitigen Austausch. Neben Informationen und Begegnung wird auch darüber gesprochen, wo Mittel für christliche Radioarbeiten fehlen und wer die Unterstützung übernehmen könnte. TWR UK wirbt jetzt um Spenden für die TWR Arbeit in der Dominikanischen Republik ausgewählt, einem der ärmsten Länder in der Karibik mit einer Arbeitslosenrate von 30 Prozent. TWR UK will 20.000 Pfund für ein neues Büro- und Studiogebäude bereitstellen. Weitere 20.000 Pfund sind Zuschüsse für Sendezeit in Sudan-Arabisch und anderen afrikanischen Sprachen und für einen Umsetzer für den TWR-Sender 89,6 MHz in Istanbul, um die Reichweite zu erhöhen.

### Italien: Baugenehmigung für Kurzwellenstation von Adventist World Radio

(APD/HjB) Der Stadtrat von Argenta, das in Norditalien zwischen Ferrara und Ravenna liegt, hat Adventist World Radio am 4. Juli 2000 die endgültige Baugenehmigung für eine neue Kurzwellenstation erteilt.

Seit 1985 verfügt die adventistische Rundfunkmission im norditalienischen Forlì lediglich über einen kleinen Kurzwellensender mit 2,5 Kilowatt Leistung. Bereits 1989 wurden man bei der italienischen Regierung vorstellig, ihnen nichtkommerziellen Kurzwellenfunk zu erlauben. Am 4. Oktober 1995 beschloss das italienische Parlament ein Gesetz, das die Vergabe von Kurzwellenlizenzen ermöglicht. Am 1. Oktober 1996 erteilte das Post- und Telekommunikations-Ministerium Adventist World Radio eine Lizenz. Ende September 1997 genehmigten die Behörden der norditalienischen Region Emilia Romagna mit Sitz in Bologna eine Kurzwellenstation auf dem dafür vorgesehenen Gelände bei Argenta. Daraufhin kaufte im Dezember 1997 Adventist World Radio die 54 Hektar große, bisher landwirtschaftlich genutzte Fläche. Die Feier zum ersten Spatenstich ist am 17. August 2000, wo nun im August 2000 die ersten Arbeiten erfolgen sollen.

Die italienische Station soll zusammen mit der Station KSDA auf Guam das sogenannte 10/40 Fenster versorgen. Es geht dabei um 62 afrikanische und asiatische Länder zwischen dem 10. und dem 40. Grad nördlicher Breite, wo in 55 Staaten der Islam, Hinduismus oder Buddhismus vorherrschen. Von Norditalien aus will Adventist World Radio in 15 weiteren Sprachen Programme nach Nord- und Zentralafrika, dem Mittleren Osten und Westasien senden. Genannt werden Aseri, Bhojpuri, Bundeli, Berber, Chattisgarhi, Dar, Fulani, Gujarati, Ibo, Kurdisch, Kaschmiri, Paschtu, Sindhi und Tibetisch.

Zur Berichterstattung über das Projekt hat Adventist World Radio auf der website auch eine eigene Abteilung über Argenta eingerichtet: [www.awr.org/argenta](http://www.awr.org/argenta).

### Moldowa: Russischer Programmplan von Trans World Radio

(DFC) Das Programmschema der russischen TWR-Sendungen über Grigoriopol ist wie folgt:

19.00-19.30 999 Russisch / Weißrussisch

So Leuchtturm der Hoffnung, Mo Golos druga (Stimme der Freunde / Weißrussisch), Di Glaubensfragen, Mi Leben, wie es sein soll, Do Kompas, Fr Wort für heute :15 Lebensübergabe, Sa Orientierung

Uhr Weltzeit Frequenz Programm

## Polen: Radio Maryja als Testprogramm

(BTr/HjB) Im Juli 2000 war die vor Jahren abgeschaltete polnische 375-kW-Mittelwelle Katowice-Koszecin 1080 kHz mehrfach für mehrere Stunden wieder in Betrieb. Aufgeschaltet wurde das Programm der katholischen Privatstation Radio Maryja, die landesweit mit UKW-Sendern vertreten ist, aber auch auf Satellit und Kurzwelle sendet. Die Tests wurden von Telekomunikacja Polska zur Erprobung einer neuen Sendeantenne durchgeführt. Laut Lizenzierungsbehörde gibt es derzeit keinen Antrag für Sendungen auf 1080 kHz. Die Arbeiten vor Ort sind also zunächst einmal eine interne Entscheidung des Eigners TPSA, ebenso die Aufschaltung des katholischen Radioprogramms.

## Russland: Radio Mariya in Russland

(MTi) Ein russischer Ableger der internationalen Gemeinschaft von Radio Mariya sendet rund um die Uhr auf der Mittelwelle St. Petersburg 1053 kHz. Die Anschrift lautet: 190068, Russland, St.Petersburg, nab. Kanala Griboedova, d. 82, kv. 25, Fund »Radio Mariya«.

## Russland: Sendeplan von Radio Teos

(DFC) Immer wieder wird im Zusammenhang mit internationalen Missionssendern wie TWR und HCJB-Worldradio auch ein Radio Teos genannt. Auch wenn dessen Sendungen im Ausland kaum verfolgt werden, mag es interessant sein, wie ein christliches Radioprogramm in Russland strukturiert wird. Immerhin findet das Programm im Internet unter [www.teos.org.ru](http://www.teos.org.ru), wo die Sendungen im Realaudio angeboten werden.

Radio Teos ist ein Lokalsender, der seit dem 20. Januar 1993 in St. Petersburg auf 1089 kHz sendet. Das erste eigene Studio konnte 1995 bezogen werden. Damit waren Voraussetzungen geschaffen, um die Arbeit auszuweiten. Ab 1997 konnte das 16 Stunden Programm auch für Moskau über die Mittelwelle Kurkino 1134 kHz ausgestrahlt werden. Inzwischen wurde auch Teos TV in Leben gerufen. Es ist seit Ende 1998 in Sankt Peterburg und Nowgorod zu sehen. Die Finanzierung der Aktivitäten erfolgt zu 30 Prozent aus Hörerspenden.

Grundlage für die Übersicht ist das Programm vom 5.-11. Juni 2000, dass aber auch Mitte Juli noch im Internet ausgewiesen wurde.

- 03.00 Guten Morgen
- 04.00 Nachrichten, :30 Programmvorschau
- 05.00 Mo Mi Fr Im Brennpunkt der Familie: Das Sexualleben Jugendlicher, Di Minuten der Aufrichtigkeit, Do Der Weg Jesu, Sa Erzählungen von Max Lukado, So Gespräch über den orthodoxen Glauben
- 06.00 Nachrichten, :30 Mo-Fr Ansprache eines orthodoxen Würdenträgers, So Stunde der Geisteskraft
- 07.00 Sa Ärztliche Konsultation; 07.10 Sonntagspredigt; 07.30 Mo-Do Romanlesung von Klaiwa S. Luisa »Hinter der Grenze des Schweigens«, Fr Lesung von Legenden
- 08.00 Mo-Fr Die Stunde für Sie - ein musikalisches Glückwunschprogramm, Sa Die Stunde des Pastors (katholisch); 08.30 Erzbischof Michail (Mudjugin)
- 09.00 Mo Di Radio Weisheit (Sofia): Erklärung des Evangeliums, Mi-Fr Buchlesung von Emil Ehrlich: Porträt Jesus und seine Apostel; 09.30 Sa Die Stunde der Evangelischen Russischen Kirche
- 10.00 Nachrichten, :10 Mo-Mi Lebenswerk von A.S. Puschkin, Do R. Schumann zum 180. Geburtstag, Fr Hymne Ave Maria, So Radiospektakel - Hörspiel; 10.30 Sa Nachrichten aus Israel
- 11.00 Mo-Fr Arismandrit Augustin (Nikitin): Puschkin und der Antichrist, Sa Musikalischer Gruß, So Oda Gawpriila Derschawina BOG (GOTT)
- 12.00 Trans Mirewoje Radio (TWR); :30 Mo Di Do Fr Gebetslinie, Mi Christliche Motive in einem Werk
- 13.00 Fr Musikalische Schule - Historischer Jazz, So Predigt von

- Bogdan (Seuko); 13.15 Mo Di Historische Übersetzungen von geistlichen Schriften, Do Renaissance; 13.45 Sa Forschen und Entdecken / TWR
  - 14.00 Mo-Do Daniel Defoe Abenteuer des Robinson Crusoe, Fr Kinderwanderung direkt in den Himmel, So Stunde der Erzählung: Verschiedene Glocken; :30 Mo Mi Fr Große Dankbarkeit, Di Minuten der Aufrichtigkeit, Do Lehren der orthodoxen Akademie, Sa Olivenbaum
  - 15.00 Mo Was gibts Neues?, Di Von Gesicht zu Gesicht, Mi Fr Licht des Lebens / TWR; Sa Samstagsshow mit I. Finogenowa dazwischen Nachrichten (17.00), So Ansprache des Erzbischofs Tadeusch Kondrusewitsch
  - 16.00 Mo-Mi Fr Stunde des Pfarrers (katholisch) mit Dmitrii Mitschenew, Do Zeit für Neues, So Stunde des Pfarrers - Lutherische Kirche
  - 17.00 Nachrichten (außer Do); :10 Mo Zu Gast bei Pawla Kolesnika, So Gespräch über den orthodoxen Glauben; :30 Di Der Weg Jesu, Mi Fr Gespräch über den orthodoxen Glauben; So 17.40 Musikalischer Gruß
  - 18.00 Mo-Sa Abendgebet (Lutherische Kirche); :05 Mo-Fr Musikshow mit S. Achunowa, Sa Guten Abend; :30 Mo-Sa Programmvorschau für den folgenden Tag; 18.55 So Abendgebet (Lutherische Kirche), 19.00 Ende des Programms.
- Uhrzeit Programme

## Russland: TWR-Sendungen in Russland

(DFC) Die protestantische Radiomission Trans World Radio hat am 9. Mai 2000 ihre Sendungen bei Radio Odin eingestellt und sich zum 1. Juni bei den Programmen Mayak und Yunost eingemietet.

Über Radio Mayak (Leuchtturm) wird täglich je zehn Minuten 1.47 und 18.20 Uhr gesendet. Die Sendungen werden eigens in den Studios von Moskau und St. Petersburg produziert.

Die Programme über Radio Yunost (Jugend) beginnen um 14.05 nach folgenden Schema:

- Mo: lebendiges Zeugnis
- Di: Nach Materialien von Galina Krasnenkowa
- Mi: Am Mikrophon W.S. Rjagusow
- Do: Seelsorgerische Gespräche mit JUK Sipkos
- Fr: Probleme unserer Gesellschaft
- Sa: Hörspiel für Kinder
- So: Kennenlernen der Bibel / für Kinder

TWR hofft, daß nach einer Anlaufphase auch wieder ein Halbstundenprogramm mit den Sendungen von Through the Bible und Insight for Living platziert werden können.

Trans World Radio hatte die landesweiten Sendungen in Russland 1995 bei Radio Odin begonnen. 80 Prozent der Russen und Russinnen leben in den drei Zeitzonen westlich des Ural. Um einer Hörerschaft in Ostsibirien hörererfreundliche Sendezeiten anzubieten, hat die russische Abteilung von Trans World Radio zum 1. Oktober 1999 weitere Sendezeit in Khabarowsk (8.30 Uhr 1188 kHz) und Wladiwostok (21.30 Uhr 1503 kHz) gekauft. Auf diese Weise konnten etwa zwei Millionen Menschen die Sendungen zu günstigeren Zeiten verfolgen.

## Schweden: Aus der Arbeit von Norea Radio Schweden

(DFC/HjB) Die Nordic Radio Evangelistic Association (Norea) Radio Schweden ([www.norearadio.se](http://www.norearadio.se)) entstand 1993 auf Initiative von Norea Radio Norwegen und erhielt im September 1997 seine Selbständigkeit. Für die Gründung gab es zwei Gründe. Zum einen sollte die schwedische Version von Through the Bible im Zielgebiet selber produziert und begleitet werden. In Örkelljunga nördlich von Malmö arbeiten Rev. Curt Westman als TTB Produzent, seine Frau Arnhild für Öffentlichkeitsarbeit und Finanzen und die drei Techniker Karl Olsson, Anders Anderson (für Kopiertechnik) und Martin Haukedal. Im März 1997 ging es über den polnischen Sender bei Stettin 1503 kHz los. Im Januar 2000 musste nach St. Petersburg 1494 kHz gewechselt werden. Außerdem wird das Programm bei 16 UKW-Sendern in

Alle Zeiten in Weltzeit. Für MEZ eine Stunde addieren, für MESZ zwei.

Schweden und Finnland ausgestrahlt.

Die zweite Aufgabe von NRS ist die Spendenwerbung für christliche Radioprogramme für das sogenannte 10/40 Fenster zwischen dem 10 und 40. nördlichen Breitengrad, in dem überwiegend Muslime, Hindus und Buddhisten leben. Dabei arbeitet man eng mit Sanansaattajat in Finnland zusammen. Ein besonderer Arbeitsschwerpunkt ist der indische Bundesstaat Gujarat. Dort leben 42 Millionen Menschen, wovon nur 0,5 Prozent Christen sind. In einigen Minderheitsvölker haben sich aber in den letzten Jahren eine größere Anzahl Menschen Christus zugewandt. Zu den schon vorhandenen Programmen in Maithili, Gamit, Bhili, Vasavi und Choudhary, kamen Anfang 2000 wöchentliche Viertelstunden in Kukno (200.000) und Varli (550.000) über TWR Sri Lanka 882 kHz hinzu.

Außerdem beteiligt sich Norea Radio Schweden finanziell an Sendungen in Amharisch, Arabisch, Dari, Farsi, Fulani, Hebräisch, Mandarisch-Chinesisch, Oromo, Tibetisch und Tigrigna

### **Tschechische Republik: Trans World Radio fast überall auf UKW zu hören**

(DFC/HJB) Sendungen aus dem TWR-Studio in Brünn ([www.volny.cz/twr/pschema.htm](http://www.volny.cz/twr/pschema.htm)) können nicht nur über Mittelwelle, Kurzwelle und Satellit bei TWR Europe gehört werden. Durch Kooperationsabkommen kann der tschechische Zweig von Trans World Radio auch Sendezeit bei UKW-Sendern nutzen. In Mähren und Nordostböhmen ist man bei Radio Proglas zu Gast. Die Sendungen 5.45-6.00 und freitags 18.00-18.45 Uhr werden speziell für den katholischen Sender produziert. Um 19.00 Uhr kommt Montag bis Freitag als Svetem Bible eine tschechische Version des US-amerikanischen Bibelprogramms Through The Bible, das in fünf Jahren durch die gesamte Bibel von Genesis bis Offenbarung führen will.

Die Hörer in Nordwestböhmen werden durch Cesky Rozlas 2 Studio Pilsen samstags und sonntags 5.03-6.00 und 19.01-20.00 Uhr mit einem kirchlichen Magazin versorgt. In Mittelböhmen stellt der Sender Presston jeden Dienstag und Sonntag eine Sendestunde 19.00-20.00 Uhr bereit.

Die Frequenzen der Sender lauten:

Proglas: 90,6 Hostym; 93,3 Praded; 96,0 Pribam; 97,9 Jested/Liberec; 107,5 Brno

CR 2 Plzen: 558 Tachov; 91,0 Karlovy Vari; 95,8 Zelina Ruda; 100,8 Cheb; 102,4 Klatovy; 103,4 Jachimov; 105,3 Domalice; 106,7 Plzen

Presston: 89,3 Benesov.

### **Ukraine: Sendungen von Trans World Radio in Ukrainisch**

(DFC) Trans World Radio hat im Februar 1999 die offizielle Registrierung in der Ukraine erhalten. Die protestantische Radiomission begann aber schon gleich nach der Wende in Osteuropa im September 1991 mit ukrainischen Sendungen, die im weißrussischen Brest produziert wurden. 1993 folgten Produktionsstätten in Kiew. Trans World Radio hat derzeit folgende Programme in Ukrainisch über die Mittelwelle Grigoriopol in Moldova:

17.30-18.00 999 Ukrainisch

So Brot - Einheit; Mo-Fr Bibellektion = Through the Bible; Sa Himmelsfreund, :15 Ewiges Leben

Weltzeit Frequenz Programm

In der Ukraine gibt es die Möglichkeit einige Regionalsender zu nutzen. Einmal wöchentlich geschieht das in Poltawa (Mo 16.00 Uhr) im Osten, in Kirowograd (Mo 14.40 Uhr) in der Mitte, und in Chmelnizki (Sa 14.10 Uhr) im Westen des Landes. Auf der Halbinsel Krim sind TWR-Programme bei Krimskoje Radio am Samstag und Sonntag um 18.22 Uhr auch über Mittelwelle 648, 1485 und 1602 kHz zu hören.

**Alle Zeiten in Weltzeit. Für MEZ eine Stunde addieren, für MESZ zwei.**

Über zwei verschiedene Sender strahlt Trans World Radio seine Sendungen in Winniza südöstlich von Kiew aus: beim Oblastradio (Mo 2.45 Uhr, Di 11.40 Uhr und Sa 14.45 Uhr) und bei Radio Misto nad Bugim (So 10.30 Uhr).

## **Ozeanien**

### **Australien: Englische Sendungen von TWR Pacific künftig aus Australien koordiniert**

(TWR/HJB) Nach mehr als 15 Jahren englischer Sendungen für Asien und Ozeanien reorganisiert Trans World Radio seine Arbeit. So wurde jetzt eine englische Abteilung bei Trans World Radio-Australia & New Zealand (TWR-ANZ, PO Box 390, Box Hill, Victoria 3128, Australia, + 61-3-9899-T 3800, F 3900) gegründet. Dadurch sollen Programme entstehen, die in diesen Ländern besseren Anklang finden. In einem ersten Schritt soll in Melbourne ein Produktions- und Nacharbeitszentrum entstehen. Die hier produzierten Sendungen werden dann nicht allein bei TWR-Stationen, sondern auch bei Lokalstationen in Australien ausgestrahlt.

Die neue Abteilung wird ab 1. September 2000 von Kevin Hooper als TWR English Ministry Coordinator for Asia and the Pacific geleitet. Er ist seit 1974 im Rundfunkbereich tätig und seit 1992 im Vorstand von TWR-ANZ. Nach Engagements bei säkularen Sendern war er ab 1989 Manager von WAY-FM in Tasmanien, der drittältesten christlichen Station Australiens. Im vergangenen Jahrzehnt war er im Vorstand der Association of Christian Broadcasters, in den vergangenen fünf Jahren als Vorsitzender.

Bei TWR Australia werden auch drei Halbstundensendungen für China produziert, Adaptionen der US-amerikanischen Bibelprogramme Through the Bible in Kantonesisch sowie von Back to the Bible und Beware My People in Mandarin-Chinesisch. Weitere Sendungen für China sind in Arbeit. Außer den Sendungen für China betreut TWR Australia Sendungen in Pidgin für Papua New Guinea.

### **Australien: TWR-Sonderprogramm zu den olympischen Spielen**

(TWR) Die protestantische Radiomission Trans World Radio (TWR-ANZ, PO Box 390, Box Hill, Victoria 3128, Australia, + 61-3-9899-T 3800, F 3900) plant ein schnelles 60-Minuten-Sonderprogramm für die Generation in den 20ern und 30ern. The Reality Zone soll kurz vor den Olympischen Spielen im September 2000 bei kommerziellen, christlichen und Lokalradiostationen in Australien und Neuseeland starten. Außerdem sind 30- bis 60-Sekunden-Spots geplant, die einerseits auf das Programm hinweisen und andererseits auf eine interaktive Webpräsenz

Die Produktion wird von Pencil Boone und Wally Hollis begleitet, die 1999 von KTWR Guam zu TWR Australia versetzt wurden. Mit einem Zwei-Jahres-Term sollen sie junge Australier bei der Produktion des 60-Minuten-Programms anleiten. Wenn The Reality Zone erfolgreich ist, soll das Programm auch in andere Regionen übertragen werden.

### **Neuseeland: Aus der Arbeit von HCJB Neuseeland**

(DFC) Seit 1949 ist HCJB in Neuseeland vertreten. Das Zentrum der Mission befindet in Auckland (Box 27-514, Auckland, [www.hcjb.org/world/nz.htm](http://www.hcjb.org/world/nz.htm)) Viele Jahre beschränkte sich die Tätigkeit auf die Aussendung von Missionaren und Kurzzeitmitarbeitern nach Ecuador. Dazu kamen Informationsabende, um Spenden für den Unterhalt der Missionare zu sammeln. Inzwischen kamen neue Aufgaben hinzu. Gemeinden baten um Unterstützung bei der Qualifikation ihrer Mitarbeiter für die Medienarbeit. Dafür

wurde ein Trainingsprogramm entwickelt und regelmäßig durchgeführt. Die gesammelten Erfahrungen waren 1998 die Voraussetzung für die Gründung der International Missions School of Radio. Der fünfzehnmonatige Studiengang mit staatlich anerkannten Abschluss wird nicht nur von Neuseeländern belegt, sondern die Studenten kommen auch aus Kenia, Großbritannien, den Fidschi-Inseln und China.

Auckland ist mit knapp einer Million Einwohner die größte Stadt Neuseelands. Besonders hoch ist hier die Anzahl der Zuwanderer. Allein 10 Prozent der Einwohner stammen aus Polynesien. HCJB-NZ hilft als Radiomission bei der Integration. Dafür wurde ab November 1998 bei Radio Asia-Pacific auf Mittelwelle 1593 kHz (2 kW) täglich 12 Stunden Sendezeit gemietet. In einem Studio in der Auckland Innenstadt haben die nationalen Minderheiten die Möglichkeit ihre eigenen Programme herzustellen. Das geschieht derzeit in den Sprachen Samoaisch, Tongaisch, Vietnamesisch, Indonesisch, Hindi, Tamil, Amharisch, Farsi, Russisch und Arabisch. Ein wöchentliches Programm in Englisch informiert über die Entwicklung in Afrika und richtet sich besonders an die Einwanderer von dort. Dazu kommen populäre Glaubenssendungen wie In Touch, Back to the Bible, Handbook for Living oder Proclaim! (alle in Englisch). Die Sendung late-night live-to-air soll den Neu-Neuseeländern helfen, sich schneller einzuleben.

#### **Palau: Sendeplan von KHBN High Adventure Ministries**

(DFC/HjB) KHBN Palau hat zum 7. Juli 2000 folgenden Sendeplan angemeldet:

07.00-19.00 9965 kHz  
07.00-16.00 9985 kHz  
07.00-11.00 15725 kHz  
08.00-18.00 9955 kHz  
11.00-16.00 13840 kHz  
21.00-00.00 9985 kHz  
22.00-00.00 9955 kHz  
22.00-00.00 9965 kHz  
Uhr Weltzeit Frequenz

Nach Angaben auf der undatierten Website [www.skybusiness.com/quadrigem/](http://www.skybusiness.com/quadrigem/) von High Adventure Ministries kosten 15, 30 bzw. 60 Minuten den Kunden 67, 89 bzw. 150 US-Dollar.

#### **USA (Guam): Women of Hope künftig aus Miami**

(TWR/HjB) Die protestantische Radiomission Trans World Radio (Post Office Box CC, Agana, Guam 96910-8980, USA) verlegt die Produktion des vor zwei Jahren für Ost- und Südostasien konzipierten Frauenprogramms Women of Hope von Guam nach Miami.

In dem halbstündigen Magazin geben die »Tips zum Leben« Hinweise zu Gesundheits- und Familienfragen, die »Tips für die Seele« bringen einen biblischen Denkanstoß. Die englische Grundversion kommt seit Oktober 1998. Seit 1999 gibt es Versionen in Burmesisch, Indonesisch, Khmer, Koreanisch und Thai. Im absehbarer Zeit sollen Sendungen in Javanisch, Mandarin-Chinesisch und Vietnamesisch dazukommen. Eine spanischsprachige Fassung startet im Oktober 2000 über die TWR-Mittelwellensender in Florida, in Montevideo und auf Bonaire. Angedacht sind auch Sendungen in Tagalog und Kreolisch.

Mit diesem Schritt setzt sich der Personalabbau bei Trans World Radio Pacific fort. Inwiefern die Verlegung eines Konzepts, das für Ost- und Südostasien gedacht war, das Programm verändert, wird sich zeigen.

#### **ERF-Fernsehsendungen über Astra europaweit empfangbar**

(LRü) Fernsehsendungen des Evangeliums-Rundfunks (Postfach 1444, 35573 Wetzlar) sind jetzt auch über den Satelliten Astra europaweit zu empfangen. Möglich wird dies durch die Aufschaltung des bisher regionalen privaten Fernsehprogramms B.TV (Stuttgart/Karlsruhe), das seit Mitte Juli im Astra-Satellitensystem auf der Frequenz 10.845 Gigahertz vertikal ausgestrahlt wird. B.TV bringt die Sendung des ERF jeweils am Samstag ab 10 Uhr und als Wiederholung sonntags um 9.25 Uhr sowie donnerstags um 8.30 Uhr. Nach Angaben des Leiters der ERF-Fernseharbeit, Wolf-Dieter Kretschmer, ist die Ausstrahlung bis auf weiteres zu diesen Zeiten gesichert. Der ERF ist seit April letzten Jahres wöchentlich im Programm von B.TV vertreten.

Erst im Januar war der ERF bei dem Kabelkanal NBC-Europe mit einer Sendung sonntags von 11 bis 12 Uhr eingestiegen. Darüber hinaus strahlen rund 40 Regionalsender Fernsehprogramme des ERF aus. Durch die Satellitenaufschaltung von B.TV können neben den Zuschauern über Kabel auch rund 28 Millionen Astra-Nutzer das TV-Programm aus Wetzlar unter dem Titel »Hof mit Himmel« sehen.

#### **Deutschland: 40 Jahre evangelische Filmproduktion »Eikon«**

(HjB) Die evangelische Fernsehproduktion Eikon feiert ihr 40-jähriges Bestehen. In ihren ersten Jahrzehnten produzierte sie Beiträge für die öffentlich-rechtlichen Sender, vor allem für das ZDF. Heute macht das Unternehmen jährlich 20 Mio. DEM Umsatz.

Während anfangs Filme zu religiösen Themen den Großteil der Aufträge ausmachten, ist der Kirchenfunkanteil inzwischen auf maximal 20 Prozent geschrumpft. Im November zeigt die ARD die Eikon-Produktion »Jahrestage« nach dem Roman von Uwe Johnson und im Dezember den Film »Bonhoeffer - Die letzte Stufe«. Der Film über den evangelischen Theologen und Widerstandskämpfer wurde erst jüngst mit dem One-Future-Preis der Interfilm-Akademie (10.000 DM) ausgezeichnet.

Die ursprünglich in München beheimatete Eikon wurde kurz nach der Wende nach Potsdam-Babelsberg verlegt. Damit wollte man ein Zeichen des Engagements für diesen Standort setzen.

#### **Deutschland: Lutherische Stunde über Satellit**

(LS/DFC) Die Lutherische Stunde führt seit dem 3. Juli 2000 Testsendungen über Astra 1A durch. Die Programme werden montags 19.15 Uhr MESZ bei RTL Radio auf 11,391 GHz H, 7,74 und 7,92 MHz ausgestrahlt. Sie sollten ursprünglich bis zum 25. September 2000 laufen, sollen aber nach Informationen aus der Zentrale der Lutherischen Stunde bis zum Jahresende ausgedehnt werden. Über eine weitere Fortsetzung entscheidet dann die Hörerresonanz. Immerhin müssen für 15 Minuten über dem Satellit 1.000 DEM aufgebracht werden.

#### **Deutschland (Bayern): Wilhelm Sandfuchs gestorben**

(BR/HjB) Am 24. Juni 2000 starb einen Tag vor seinem 86. Geburtstag der frühere Leiter des BR-Kirchenfunks, Wilhelm Sandfuchs. Der Sohn eines badischen Zeitungsverlegers hatte zunächst eine Laufbahn bei der schreibenden Zunft eingeschlagen, baute dann aber ab 1949 den Kirchenfunk beim Südwestfunk Baden-Baden auf und war ab 1958 beim

**Deutschsprachiges Europa**

Bayerischen Rundfunk tätig. Besonders bekannt wurde er in den 20 Jahren durch seine kirchliche Monatschronik. Sein letzter Beitrag für den Kirchenfunk war die Vorstellung von Johannes Paul II. In einem Nachruf schreibt Adalbert Deris: »Fast alle Bereiche, die es bis heute in unserer Kirchenfunk-Arbeit gibt, hat er mitinitiiert. Den Weg der [katholischen; Anm.] nach dem Zweiten Vatikanum begleitete er eher kritisch, trotzdem gehörte er fünf Jahre der Würzburger Synode der Deutschen Bischöfe an, was ihn von der Berichterstattung darüber befreite.«

### Deutschland (Berlin): Medienanalyse 2000

(RJ/DFC) Die Media Analyse 2000 wurde am 5. Juli 2000 vorgelegt. Besonders interessant ist dabei Berlin, weil dort erstmals auch ein christlicher Sender begutachtet wurde. »98,2 RADIO PARADISO« wird mit 23.000 Hörer in einer Durchschnittsstunde eingeschätzt. Damit hat es das »JazzRadio« und »berlin aktuell« hinter sich gelassen und belegt zusammen mit »ROCK STAR FM« Platz 14. Auf die Gesamtbevölkerung von Berlin umgerechnet ist das eine Hörerschaft von 0,7%. Spitzenreiter ist »r.s.2« - der Nachfolger von RIAS 2 - mit 235.000 Hörern. Abgesackt ist »HUNDERT,6« von 104.000 (99) auf 68.000. Hier werden vom ERF eine Morning Show am Sonntag und täglich Kurzandachten ausgestrahlt.

### Luxemburg / Schweiz: Radio Freundesdienst reduziert erneut

(MFD/DFC) Radio Freundesdienst (CH-5023 Biberstein) reduziert erneut seine Präsenz bei RTL Radio. Es wird weiter täglich gesendet, aber nur mit selektiver Frequenzwahl: Sonntagmorgens wie bisher um 4.30 Uhr über Mittelwelle 1440 kHz, Satellit und UKW 93,3 und 97,0 MHz. Abends wird 17.30-17.45 Uhr entweder auf Mittelwelle (Mo Mi Fr) oder über Satellit (Di Do Sa) gesendet. Das RTL-Satellitenprogramm kommt analog auf Astra 19,2° Ost 11,391 GHz, 7,74 und 7,92 MHz, und digital auf 12,012 GHz mit 192 Kbit/s.

## Medien aktuell: Kirche im Rundfunk August 2000

### Afrika

#### Kongo (Kinshasa): Kurzwellensender für christliche Station

(cumbre/HjB) Radio Kahuzi in Bukavu soll in absehbarer Zeit einen Tropenbandsender aus der Produktion der HCJB-Senderfirma erhalten. Man hat dort gut ein Dutzend Sender im Bau, die nach und nach an Partner ausgeliefert werden. Der erste Sender war an die durch den liberianischen Bürgerkrieg zerstörte Station Radio ELWA Monrovia gegangen.

Radio Kahuzi war vor Jahren im 6-MHz-Bereich aktiv, musste aber wegen der Unruhe im Kongo den Betrieb einstellen. Wie es heißt, sendet die Station nach wie vor auf UKW 9.00-12.30, 14.00-16.00 und 16.30-20.30 Uhr in Französisch, KiKongo und KiSwahili. 1994 hatte die HCJB-Senderfirma einen 200-W-UKW-Sender nach Bukavu geliefert.

Die Trägermission Believers Express Service Inc (Georgia) bekam am 4. Juli 1991 die Lizenz für den ersten christlichen Sender in Zaire. Die website [www.besi.org](http://www.besi.org) bietet kaum aktive Seiten.

#### Seychellen: Änderungen im Sendeplan bei FEBA Radio

(FEBA/DFC) Der protestantische Missionssender FEBA Radio (Ivy Arch Road, Worthing, West Sussex, BN14 8BX, Großbritannien, [www.feba.org.uk](http://www.feba.org.uk)) hat einige Änderungen im Sendeplan vorgenommen. Die Änderungen laut Update vom 3. August 2000 sind kursiv gekennzeichnet.

für Indien

13.30-14.00 11885 (100 kW 52° N)

Tamil, So Mo Badaga bis :45 (neu: 5 x 15 min in Tamil)

13.45-14.15 15445 (100 kW, 52° N)

Malayalam

15.00-16.00 11600 (100 kW, 40° B)

Englisch Sa; :30 So-Fr; :45 So-Mi (bisher täglich 1 h)

für Pakistan

14.00-15.13 9810 (100 kW, 40° B)

Urdu; :43 So Urdu, Di Punjabi (neu), Mi-Sa Hindko; :58 Sa

So Balti

für Afghanistan

02.30-03.30 15555 (100 kW, 28° N)

Pushto; :45 Dari; 03.00 Sa So Hazaragi, Mo-Fr Dari (neu:

Mo-Do); :15 Fr Dari

15.30-16.45 9485 (100 kW, 40° B)

Sa So Süd-Usbekisch (neu); :45 Hazaragi; 16.00 Dari; :30

Mo-Do Dari (neu)

für den Nahen Osten

03.45-04.45 15535 (100 kW, 340° B)

Arabisch

11.00-13.00 15535 (100 kW, 340° B)

Arabisch, 12.45 Arabisch, Sa Englisch (bisher Fr)

17.45-19.00 11600 (100 kW, 340° B)

Malayalam.

Tagalog (So 05.00 auf 15555 und Fr 10.00 auf 15535) ist entfallen.

Afrika

04.00-04.30 9455 (75 kW, 232° N)

Fr-Mi Portugiesisch (Do entfallen)

Uhr Weltzeit Frequenz (Stärke, Richtung)

Süd-Usbekisch ist ein neuer Sprachdienst, der sich an ca. 1,5 Mio. Usbeken im Nordosten Afghanistans wendet. Ihre Sprache ist nicht so sehr mit Slawinismen durchsetzt wie in der Republik Usbekistan. Süd-Usbekisch wurde innerhalb des Projekts World by Radio (World by 2000) aktiviert.

FEBA-Radio sendet seit 1970 und verfügt heute über drei 100-kW-Sender, die zur Energieersparnis teils mit niedrigeren Sendeleistungen betrieben werden. Seit 1997 werden Sendungen von FEBA-Radio auch über eine Kurzwellenstation im südafrikanischen Meyerton ausgestrahlt. Außerdem engagierte sich von FEBA-Radio bei verschiedenen UKW-Stationen in Afrika.

#### Südafrika: Schließung der christlichen Radiostation Link FM abgewendet

(APD/HjB) Das Gericht von Grahamstown hat am 11. August 2000 entschieden, dass die ICASA (früher IBA) den Lizenzantrag von Link FM noch einmal prüfen muss. Bis zu einer entgeltlichen Entscheidung darf die christliche Station mit einer befristeten Lizenz und mit denselben Rechten wie bisher weitersenden. Damit wurde das für den 12. August angeordnete Sendeende von Link FM 97,1 MHz verhindert, aber auch der Sendestart des neuen Frequenznutzers Imonti FM am 13. August.

Ohne Angabe von Gründen hatte die Independent Broadcasting Authority von Südafrika Anfang April drei christliche Radiostationen, Link FM in East London, Radio Kingfisher in Port Elizabeth und Wesrand in Gauteng, zur Beendigung des Sendebetriebs aufgefordert. Alle sendeten seit Jahren mit einjährigen Lizenzen und trugen sich selber.

Alle Zeiten in Weltzeit. Für MEZ eine Stunde addieren, für MESZ zwei.

Link FM war seit dem 3. Februar 1997 auf Sendung.

## Amerika

### Guatemala: 50 Jahre TGNA

(DXPL/HjB) Mit einer Festwoche 6.-13. August 2000 mit Andrew Panasiuk gehen die Feierlichkeiten von TGNA Guatemala C. (Apartado 601, Guatemala, tgn@guate.net Eine Webseite soll in einigen Monaten stehen.) zum 50-jährigen Rundfunkjubiläum zu Ende. Das Jubiläum wird bereits seit Januar 2000 mit Außenveranstaltungen im ganzen Land begangen.

Der Begründer Harold van Broekhoven hatte zuerst Zeit bei bestehenden Stationen gekauft und dann nach einem neun Monate dauernden Verfahren eine Sendegenehmigung für eine eigene Station bekommen. Drei Jahre später nahm TGN Radio Cultural am 6. August 1950 den Betrieb auf. In den 50er Jahren sendete man sogar über einen 5-kW-Kurzwellensender im 11- und 15- MHz-Bereich sogar in Englisch für Nordamerika. Angesichts der zunehmenden Sendestärken im internationalen Rundfunk hat sich Radio Cultural aber längst auf die Radioarbeit auf das Inland zurückgezogen.

Radio Cultural sendet fast rund um die Uhr auf Mittelwelle und Kurzwelle, sowie ein zweites Programm auf Ultrakurzwelle. Das Hauptprogramm ist vorwiegend in Spanisch, beinhaltet aber auch Sendungen in vier Maya-Sprachen. Insgesamt sechs Stunden sind ein moderiertes Begleitprogramm. Außerdem gibt es Radiosendungen örtlicher Missionsarbeiten und bekannter US-amerikanischer Radiomissionen. Abends gibt es 21.00-22.30 Uhr Ortszeit anderthalb Stunden in Englisch.

Ursprünglich sendete Radio Cultural auf Mittelwelle 1180 kHz, dann auf 720 kHz und jetzt 730 kHz (10 kW). Die Tropenbandfrequenz 3300 kHz (10 kW) ist jetzt wichtigste Frequenz für die landesweite Versorgung. Man sendet aber auch auf 5955 kHz und sehr sporadisch auf 9505 kHz (100 W). Die Kurzwellensender wurden in den Jahrzehnten immer wieder überarbeitet. Obwohl die Station wesentlich für Guatemala sendet, bekommt man zahlreiche Empfangsberichte aus dem Ausland und bestätigt sie Kurzwellenhobbyisten auch mit QSL-Karten.

Radio Cultural hat zwei Tochterstationen nahe an der mexikanischen Grenze: Radio Maya de Barillas (\*1962 TGBA) und Radio Buenas Nuevas (\*1987 TGMI) sind nach Sendezeit und Ausstattung weit kleinere Arbeiten als Radio Cultural und senden in 12 Sprachen für indianische Gruppen. Die Stationen werden von Central American Mission International (\*1890, seit 1899 im Land) bzw. ihren Missionskirchen betrieben. Nach Angaben von Direktor Steve Sywulka habe die Station eine wichtige Rolle beim Wachstum der evangelikalen Gemeinden in Guatemala gespielt. 1950 seien vielleicht 3 Prozent der Bevölkerung evangelikale Christen gewesen, inzwischen seien es 30 bis 40 Prozent.

### Guatemala: Radio K'ekchi' wieder auf Sendung

(cumbre/HjB) TGVC La Voz Evangélica de Las Casas (Fray Bartolomé de Las Casas, Alta Verapaz, 16015 Guatemala) ist im August 2000 wieder besser auf 4845 kHz zu hören gewesen, nachdem die Sendequalität Anfang Juli sehr schlecht war. Laut Larry Basinger von WJCR Upton (Kentucky), der die Station besucht hat, hat man den Sender im Sommer nach C. Guatemala zur Reparatur geschafft. An sich aber läuft die Station gut und kann auch durch Werbung zur Finanzierung beitragen. Die Sendungen sind hauptsächlich in K'ekchi' und beinhalten vor allem Religions- und Bildungsprogramme. Radio Kekchi sendet seit 1988 für etwa 500000 Menschen in der K'ekchi' Region in Guatemala, Belize und Mexico. Die

Luftfeuchtigkeit führt immer wieder zu Senderproblemen. Im Unterschied zu den anderen Regionen des Landes hat das Gebiet Verapaz wegen der Berge und der Höhenlage das ganze Jahr über eine hohe Luftfeuchtigkeit.

### Honduras: Radio HRET nicht in Betrieb

(cumbre/HjB) Laut Larry Basinger von WJCR Upton (Kentucky), der die Station besucht hat, ist Radio Buenas Nuevas/HRET zur Zeit nicht in Betrieb, obwohl die Sendeanlage in Ordnung ist. Die Station wird durch Spenden aus den USA finanziert, aber es kommt nicht genug zusammen, um Personal und Energie zu bezahlen. Man versucht auch, Sonnenenergie zu nutzen, aber dabei wird noch nicht genug Strom produziert.

Radio HRET (David Daniel Gómez, Association of Baptist Churches of La Mosquitia, Puerto Lempira, Gracias a Dios, 33101 Honduras) sendete seit Sommer 1994 aus Puerto Lempira in Spanisch und Miskito für die Miskito-Küste. In einen Musikeppich mit christlicher Musik werden Informationen und Werbung eingebettet und gut alle 30 Minuten verkündigende Kurzprogramme.

Die protestantische Station verfügt über einen 1-kW-Sender und einen 500-Watt-Reservesender auf 4960 kHz. Die Dipolantenne hängt über den Stationsgebäude. Empfang von Radio HRET wurde auch in Deutschland gemeldet, doch sendet auf v4960 kHz immer wieder auch Radio Villa-la Sencilla aus der Dominikanischen Republik.

### USA (Florida): Sendestart des Caribbean Satellite Network aus Miami

(TWR/HjB) Zum 1. September 2000 übernimmt das Miami Ministry Center die Betreuung des bisher auf Bonaire produzierten Caribbean Gospel Network. Seit Mai 1998 bietet der Satellitenkanal christlichen Radiostationen in der Region ein Mantelprogramm zur Übernahme an. Es beinhaltet sowohl religiöse Sendungen als auch Nachrichten, Musik und regional orientierte Serviceleistungen. Der Umzug soll sowohl die Kosten dämpfen als auch das Mitarbeitendenpotential vergrößern. Immerhin rechnet man in Florida mit gut einer Million Menschen von den westindischen Inseln. Bis zur Produktionsübergabe wird das englischsprachige Satellitenprogramm noch von Bonaire aus auf den PanAmSat-3 gegeben. Vom Miami Ministry Center geht das Programm zunächst über Glasfaserkabel zum uplink nach Homestead, Florida und dann über den genannten Satelliten an zehn Partnersender. Weitere 14 Stationen sollen sich dem Network noch anschließen.

### USA (North Carolina): Sendepause von WTJC Newport

(DFC/HjB) WTJC (David Robinson, Chief Engineer, 520 Roberts Rd, Newport, North Carolina 28570, USA, e-Mail fbn@bmd.clis.com) musste vom 31. Juli bis 4. August 2000 wegen Senderproblemen eine Pause einlegen. Der protestantische Kurzwellensender sendet rund um die Uhr auf 9370 kHz (50 kW, 40°) einen Musikeppich mit Nachrichten und Glaubensprogrammen unterschiedlicher Länge. Die zum Fundamental Broadcasting Network (520 Roberts Road, Newport, North Carolina 28570, USA [www.worthwhile.com/fbn/default.htm](http://www.worthwhile.com/fbn/default.htm), [www.clis.com/fbn/](http://www.clis.com/fbn/)) gehörende Station hatte im August 1999 mit Testsendungen begonnen und sich Ende September auf 9370 kHz eingerichtet. Am 28. September 1999 wurde das Rufzeichen WTJC autorisiert, zum dem man den Slogan Working till Jesus Comes gefunden hat. Das Fundamental Broadcasting Network wurde im Dezember 1988 von der Grace Baptist Church in Morehead City, N.C mit der Station WOTJ 90.7 FM

begründet. Seit 1992 wird das Programm auch über Satellit an andere Stationen übergeben, die jeweils von örtlichen Kirchengemeinden betrieben werden.

### USA (Texas): Neue katholische Diözese auch gleich mit eigenem Radiosender

(APD/HjB) Die zum 9. August 2000 errichtete neue römisch-katholische Diözese von Laredo hat von Anfang an auch eine eigene Radiostation: KHOY 88,1 MHz Laredo. Die neue Diözese unter Bischof James A. Tamayo, wurde entlang dem Rio Bravo aus der Erzdiözese von San Antonio und der Diözese von Corpus Christi herausgeschnitten und hat in den sieben Counties etwa 200000 Mitglieder meist hispanischer Herkunft. Bei der Diözese Corpus Christi bleibt die UKW-Station KLUX 89,5 MHz Corpus Christi.

## Asien

### China (Taiwan)/Russland: Sendungen der Christian Science für Asien

(WB/HjB) Die Christian Science (Post Office Box 1524, Boston, Massachusetts 02117-1524, USA, [www.csmonitor.com](http://www.csmonitor.com)) hat folgenden internationalen Sendeplan für Asien:

08.00-09.00 9845 (WSHB 500 kW) für Ozeanien  
10.00-11.00 11870 (Taiwan 100 kW, 352°) für Nordchina  
12.00-13.00 9875 (Taiwan 250 kW, 323°) für Südchina  
12.00-13.00 17635 (unbekannter Herkunft)

für Indonesien

13.00-14.00 9940 (Irkutsk 250 kW, 224°) für Indien  
Uhr Weltzeit Frequenz (Standort, Stärke, Richtung) Zielgebiet  
Der Herold der Christlichen Wissenschaft seine Sendungen über die ursprünglich eigene Station KHBI Saipan vor einem Jahr aufgegeben und kauft seither Sendezeit in der GUS und auf Taiwan.

### Vereinigte Arabische Emirate: Koran-Programm auf Kurzwelle

(div/HjB) Die Voice of the UAE Abu Dhabi hat im Juli 2000 mit der Ausstrahlung eines zweiten arabischen Programmes auf Kurzwelle begonnen, das sich mit dem Koran beschäftigt.

02.00-07.00 21735  
07.00-13.00 17835  
13.00-16.00 15315  
16.00-22.00 9695

Uhr Weltzeit Frequenz

Zwei Kurzwellsender laufen für das Hauptprogramm:

02.00-05.00 17665  
02.00-04.00 6180  
04.00-06.00 11945  
05.00-07.00 21630  
06.00-13.00 15310  
07.00-16.00 21735  
13.00-22.10 9605  
16.00-20.00 13755  
20.00-22.10 17760

Uhr Weltzeit Frequenz

## Europa

### Vatikan: Radio Vatikan jetzt auch im Internet

(HjB) Das Radio des Papstes (I-00120 Città del Vaticano) ist jetzt auch im Internet präsent. Unter [www.radiovaticana.org](http://www.radiovaticana.org) findet man nicht nur Informationen zu den verschiedenen Sprachdiensten, sondern auch audio live und on demand.

Unter [www.radiovaticana.org/tedesco/proted.htm](http://www.radiovaticana.org/tedesco/proted.htm) kommt man zur

**Alle Zeiten in Weltzeit. Für MEZ eine Stunde addieren, für MESZ zwei.**

deutschen Abteilung. Man kann die Radio-Vatikan-Sendungen auch lesen und hören auf der Homepage [www.kath.de/rv](http://www.kath.de/rv). Die Redaktion ist erreichbar unter [deutsch@vatiradio.va](mailto:deutsch@vatiradio.va)

## Ozeanien

### Australien: Reaktivierung des Kurzwellenzentrums durch Christian Voice

(HjB) Christian Voice (Australia) Ltd ([christianvision@dingobluenet.au](mailto:christianvision@dingobluenet.au)) hat am 28. Juli 2000 in australischen Zeitungen Stellenanzeigen für Techniker aufgegeben, die den Betrieb der Kurzwellenstation Darwin auf der Cox-Halbinsel betreuen sollen. Die protestantische Radiomission ist seit 1994 international aktiv, zunächst mit der Kurzwellenstation Christian Voice in Zambia und dann auch mit der Übernahme des früheren Kurzwellenzentrums von Radio Nacional de Chile als Voz Cristiana. Die Kurzwellsender von Darwin waren zunächst für Radio Australia errichtet, doch dann aus Kostengründen von der Regierung eingemottet worden. Nach der Reaktivierung des Sendezentrums durch den religiösen Anbieter wird der australische Auslandsdienst Sendezeit in Darwin kaufen. Die australische Regierung hat am 8. August 2000 beschlossen, Radio Australia über einen 3-Jahres-Zeitraum 3 Mio. australische Dollar im Jahr zusätzlich für Sendungen nach Südostasien zu geben. Aller Wahrscheinlichkeit wird das Geld vor allem für etwa 4 Stunden in Indonesisch eingesetzt.

## Deutschsprachiges Europa

### Deutschland (Nordrhein-Westfalen): Testsendungen von Radio Horeb aus Jülich

(WB/HjB) Die Deutsche Telekom hat für den 4. September 2000 vier Testsendungen auf der Kurzwellenstation Jülich angekündigt. Ausgestrahlt werden Viertelstunden des katholischen Satellitenprogramms Radio Horeb. Der Sendeplan lautet:

06.30-06.45 6045 (Jülich 100 kW, nd)  
13.00-13.15 6045 (Jülich 100 kW, nd)  
17.00-17.15 6015 (Jülich 100 kW, nd)  
18.30-18.45 6015 (Jülich 100 kW, nd)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender, Stärke, Richtung)

Radio Horeb (Postfach 1165, DE-87501 Immenstadt, +49-08323-T 967525, F 967520, [www.horeb.org](http://www.horeb.org)) gehört zur internationalen Familie von Radio Maria und versteht sich als »ein der katholischen Kirche nahestehender Radiosender auf privater Basis«. In einem jüngeren Freundesbrief erklärt Pfarrer Dr. Richard Kocher: »Der Name ist Programm: Horeb ist jener Berg, auf dem Gott Mose die Zehn Gebote gab, welche die Grundlage jeden menschlichen Zusammenlebens sind.« Die Station präsentiert ein durch die Stundengebete gegliedertes Programm zu religiösen und seelsorgerlichen Themen.

Radio Horeb sendet seit Dezember 1996 über Astra-Digital-Radio 19,2° Ost auf 10,964 GHz horizontal, 7,56 MHz, und analog auf 11,406 GHz vertikal, 7,38 MHz. Ein regionaler Partner ist Radio Neues Europa, das im Großraum München sendet.

### Schweiz: »Christy« läuft wieder

(APD/HjB) Seit Anfang August 2000 wiederholt der Schweizer Fernsehsender TV 3 die christliche TV-Serie Christy, die auch schon beim deutschen Privatsender SuperRTL ausgestrahlt worden sind. Die amerikanische Familienserie aus dem Jahre 1994 erzählt die Geschichte von Christy Huddleston, die 1912 ihr behütetes Elternhaus verlässt und als Lehrerin in eine abgelegene Missionsschule in den

Bergen von Tennessee geht. Die Serie basiert auf einem Buch von Catherine Marshall, das 1967 veröffentlicht wurde. Die Geschichte ist zum Teil fiktiv, beinhaltet aber auch wahre Elemente der Biographie von Catherine Marshall's Mutter, die 1910-1912 an einer Presbyterianer Schule in Tennessee unterrichtete.

Weitere Informationen zur Serie finden sich beim methodistischen Kirchenmagazin Kirche + Welt unter [www.umc-europe.org/kundw/archiv/1999/05.htm](http://www.umc-europe.org/kundw/archiv/1999/05.htm).

## Programme

**10.9. WDR 3, 8.30-9.00 Uhr**

**16.9. WDR 5, 19.05 Uhr**

Udo Tworuschka: **Glauben alle an den gleichen Gott?** Ein Streitfall im interreligiösen Dialog

**24.9. Radio Vatikan, 20.20-20.40 Uhr**

**25.9. Radio Vatikan, 6.20 Uhr**

Aldo Parmeggiani zum 100. Geburtstag von Antoine de Saint-Exupery: »Man sieht nur mit dem Herzen gut«.

**3., 10., 17., 24.9. Radio Vatikan, 20.20-20.40 Uhr, am Folgetag 6.20 Uhr**

Jürgen Erbacher: Hoffnung über den Tod hinaus.

**7., 14., 21., 28.11. Radio Vatikan 20.20-20.40 Uhr, am Folgetag 6.20 Uhr**

Iwan Sokolowsky über »Die Religionen der Welt und ihre Zeitrechnung«.